

Finanzbericht 2025

Inhaltsverzeichnis

Das Geschäftsjahr 2025	3 – 4
Jahresrechnung der Genossenschaft Elektra, Jegenstorf	
Bilanz	6
Erfolgsrechnung	7
Geldflussrechnung	8
Anhang zur Jahresrechnung	9 – 13
Antrag des Verwaltungsrates	14
Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung	15
Konsolidierte Jahresrechnung	
Konsolidierte Bilanz	18
Konsolidierte Erfolgsrechnung	19
Konsolidierte Geldflussrechnung	20
Konsolidierter Eigenkapitalnachweis	21
Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung	22 – 24
Bericht der Revisionsstelle zur konsolidierten Jahresrechnung	25

Das Geschäftsjahr 2025

Die Genossenschaft Elektra wächst weiter

Nach dem starken Konsolidierungsjahr 2024 weist die Genossenschaft Elektra im Geschäftsjahr 2025 erneut einen hohen Gewinn von rund CHF 2,95 Mio. aus. Die konsolidierte Rechnungslegung erfolgt gemäss Obligationenrecht (Art. 957 bis Art. 962). Als gemeinsame Bewertungsgrundlage für Sachanlagen und Rückstellungen wurde die Abschreibungsverordnung des Kantons Bern definiert.

Tieferer Energieabsatz und veränderte Beschaffungskosten

Der Energieabsatz lag mit knapp 134 GWh 1,5% unter dem Vorjahresniveau, wobei der Rückgang vor allem im Segment der Grundversorgung, bei Haushalten und Gewerbe, zu verzeichnen war. Durch die strukturierte Beschaffung konnten die geplanten Mengen zu tieferen Preisen am Markt gekauft werden (Einsparung von CHF 4,0 Mio.).

Der Zubau von PV-Anlagen im Versorgungsgebiet war im Jahr 2025 erneut markant: Mit 27,4 GWh (+6,4 GWh zum Vorjahr) beträgt der Anteil der produzierten Energie knapp 20,5% des Energieabsatzes. Die entsprechenden Beschaffungskosten konnten jedoch um CHF 0,455 Mio. gegenüber dem Vorjahr gesenkt werden. Dies resultiert aus der Anwendung von saisonalen Tarifen (Q1+Q4-2025: 15 Rp./kWh; Q2+Q3-2025: 9Rp./kWh), wobei im Geschäftsjahr 2024 die Vergütung einheitlich zu 16 Rp./kWh erfolgte.

Zusätzlich führt die schwer prognostizierbare Stromproduktion der PV-Anlagen dazu, dass zeitgenau überschüssiger Strom verkauft und fehlender Strom beschafft werden muss. Die Kosten für diese Ausgleichs-/Spotenergie beliefen sich auf CHF 1,6 Mio. und sind somit minimal tiefer als im Vorjahr. Im Weiteren haben die Netzkosten gegenüber 2024 um rund CHF 1,9 Mio. abgenommen, dies trotz leicht höherer Kosten der vorgelagerten Netzebenen, aber deutlich tieferen Kosten für Abgaben (Stromreserve und Systemdienstleistungen).

Die Personalkosten stiegen im Berichtsjahr um CHF 0,26 Mio. bedingt durch eine leicht höhere Fluktuation und die Neubesetzung der Geschäftsleitung.

Im Vergleich zum Vorjahr sinken die Betriebskosten um ca. 3,6%.

Basierend auf der im Vorjahr neu eingeführten Bemessungsgrundlage belaufen sich die Abschreibungen für die mobilen Sachanlagen auf CHF 2,27 Mio., CHF 0,88 Mio. höher als im Vorjahr. Vor allem in der Netzinfrastruktur (Leitungen und intelligente Messsysteme wie Smart Meter) wurden zusätzliche Investitionen getätigt. Aufgrund der hohen Investitionstätigkeit werden die Abschreibungen nachhaltig hoch bleiben.

Das Finanzergebnis wurde erneut stark geprägt durch die Dividende in der Höhe von CHF 0,596 Mio. der Tochtergesellschaft GUNEP AG, welche jedoch CHF 0,204 Mio. tiefer ausfällt als im Jahr 2024.

Die Erhöhung der Wertschwankungsreserve auf den maximalen Wert von 10% des Marktwertes der Wertschriften belief sich auf CHF 0,34 Mio. Demgegenüber resultierte ein nicht realisierter Kursgewinn von CHF 0,865 Mio. Die Differenz von ca. CHF 0,5 Mio. begründet zusätzlich den hohen Gewinn des Geschäftsjahres.

Weiter konnte die Rentabilität der vermieteten Liegenschaften leicht erhöht werden.

Der Jahresgewinn der Genossenschaft Elektra beläuft sich auf CHF 2,95 Mio., was einer minimalen Verbesserung des Vorjahres (CHF 2,9 Mio., nach Abzug des ausserordentlichen Gewinnbeitrags von CHF 10,3 Mio.) entspricht.

Tochtergesellschaft GUNEP AG – weiterhin erfolgreich unterwegs

Die GUNEP AG erzielte im Jahr 2025 wiederum ein sehr erfreuliches Geschäftsergebnis, welches die Erwartungen übertroffen hat. Ihre Professionalität wird im Markt geschätzt und macht sie zu einer anerkannten Spezialistin.

Lagebericht

Durchführung einer Risikobeurteilung

Die Genossenschaft Elektra, Jegenstorf führt ein detailliertes und risikoadäquates IKS (internes Kontrollsystem) und Risikomanagement. Damit werden die erkannten Risiken bewertet und entsprechende Massnahmen, Verantwortlichkeiten, Kontrollhäufigkeiten und Dokumentationen definiert.

Das gesamte Risikomanagement wird periodisch durch die Geschäftsleitung nachgeführt und jährlich vom Verwaltungsrat geprüft und freigegeben.

Bestellungs-/Auftragslage

Der Stromabsatz belief sich im Jahr 2025 auf knapp 134 GWh. Mit der Umsetzung der Energiestrategie 2050 geht die Genossenschaft Elektra weiterhin von leicht steigendem Strombedarf aus.

Bei der GUNEP AG sorgten die bestehenden Aufträge in den Bereichen Wärme und Bau Photovoltaik-Anlagen für eine stabile Auslastung. Auch die Nachfrage zeigte sich in beiden Bereichen sehr nachhaltig.

Forschung und Entwicklung

Die Genossenschaft Elektra sowie die GUNEP AG führen keine Aktivitäten im Bereich Forschung und Entwicklung aus.

Anzahl Vollzeitäquivalente (FTE)

Die Anzahl Vollzeitäquivalente beträgt im Jahr 2025 durchschnittlich 35,02. Davon entfallen 10,44 FTE auf die GUNEP AG.

Aussergewöhnliche Ereignisse

Keine

Ausblick

Die Genossenschaft Elektra Jegenstorf wie auch die GUNEP AG sind in ihren Branchen gut verankert und positioniert. Die Energiestrategie 2050 und die Dekarbonisierung bieten beiden Firmen gute Geschäfts- und Wachstumschancen.

Jahresrechnung der Genossenschaft Elektra, Jeggenstorf

Bilanz

	Anhang	31.12.2025		31.12.2024	
		CHF	%	CHF	%
Aktiven					
Flüssige Mittel		20 114 649		18 401 665	
Wertschriften	1) Seite 10	13 565 958		13 052 021	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2) Seite 10	10 326 568		14 887 766	
Übrige kurzfristige Forderungen	3) Seite 10	194 878		130 728	
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen		48 481		79 715	
Aktive Rechnungsabgrenzungen		113 458		816 782	
Umlaufvermögen		44 363 991	55,6	47 368 677	59,3
Mobile Sachanlagen		80 834		67 339	
Eigene Photovoltaik- und Thermieanlagen	4) Seite 10	359 994		86 644	
Anlagen im Bau		299 908		1 188 311	
Stromtankstellen		1		1	
Netzinfrastruktur	4) Seite 10	8 441 844		5 789 960	
Zähler und intelligente Mess-/Steuersysteme	4) Seite 10	2 906 604		1 799 062	
Beteiligungen	5) Seite 10	6 972 201		6 972 201	
Finanzanlagen	6) Seite 10	1 854 739		1 916 682	
Liegenschaften	7) Seite 10	14 498 074		14 734 581	
Anlagevermögen		35 414 200	44,4	32 554 781	40,7
Total Aktiven		79 778 191	100,0	79 923 458	100,0
Passiven					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		5 106 893		9 506 640	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	8) Seite 11	601 336		648 707	
Passive Rechnungsabgrenzungen	9) Seite 11	3 723 639		2 069 225	
Kurzfristige Rückstellungen		397 951		478 457	
Kurzfristiges Fremdkapital		9 829 819	12,3	12 703 029	15,9
Langfristige Rückstellungen	10) Seite 11	1 720 000		1 720 000	
Langfristiges Fremdkapital		1 720 000	2,2	1 720 000	2,2
Fremdkapital		11 549 819	14,5	14 423 029	18,0
Anteilscheinkapital		4 212 000		4 180 000	
Genossenschaftskapital		4 212 000		4 180 000	
Gesetzliche Gewinnreserven		3 325 000		3 325 000	
Gesetzliche Gewinnreserven		3 325 000		3 325 000	
Netzbaufonds		41 850 000		41 850 000	
Gewinnvortrag		15 894 629		2 957 863	
Jahresgewinn		2 946 743		13 187 566	
Freiwillige Gewinnreserven		60 691 372		57 995 429	
Eigenkapital		68 228 372	85,5	65 500 429	82,0
Total Passiven		79 778 191	100,0	79 923 458	100,0

Erfolgsrechnung

	Anhang	2025 CHF	2024 CHF	+/- %
Nettoerlös		44 325 207	49 649 247	-10,7
Übriger Betriebsertrag		549 684	785 046	-30,0
Material- und übriger direkter Aufwand		-34 088 646	-40 426 249	-15,7
Bruttogewinn	11) Seite 11	10 786 245	10 008 044	7,8
in Prozent zum Nettoerlös		24,3%	20,2%	
Personalaufwand		3 864 610	3 603 060	7,3
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz		189 342	230 104	-17,7
Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren		55 564	48 351	14,9
Energie- und Entsorgungsaufwand		44 708	49 162	-9,1
Verwaltungsaufwand		508 891	594 726	-14,4
Informatikaufwand		1 076 494	1 020 935	5,4
Werbeaufwand		314 463	327 268	-3,9
Personal- und übriger Betriebsaufwand		6 054 071	5 873 606	3,1
in Prozent zum Nettoerlös		13,7%	11,8%	
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen und Wertberichtigungen, Finanzerfolg und Steuern		4 732 174	4 134 438	14,5
in Prozent zum Nettoerlös		10,7%	8,3%	
Abschreibungen		-2 472 067	-1 389 911	77,9
Finanzertrag		717 512	976 357	-26,5
Finanzaufwand		-18 898	-17 168	10,1
Betriebliches Ergebnis vor Steuern		2 958 720	3 703 716	-20,1
in Prozent zum Nettoerlös		6,7%	7,5%	
Betriebsfremder Ertrag	12) Seite 11	1 945 152	2 004 996	-3,0
Betriebsfremder Aufwand	13) Seite 12	-1 217 928	-1 800 030	-32,3
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	14) Seite 12	136 687	10 390 265	-98,7
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	15) Seite 12	-250 000	-500 000	-50,0
Direkte Steuern		-625 888	-611 381	2,4
Jahresgewinn		2 946 743	13 187 566	-77,7
in Prozent zum Nettoerlös		6,6%	26,6%	

Geldflussrechnung

	2025	2024
	CHF	CHF
Jahresgewinn	2 946 743	13 187 566
Abschreibungen auf den Sachanlagen	2 472 067	1 389 911
Abschreibungen auf Liegenschaften	644 481	640 167
Buchgewinn aus Veräusserung von Anlagevermögen	-97 678	-1 850
Nicht realisierter Kursgewinn (-) / -verlust (+)	-504 874	-3 397
Buchgewinn aus Anpassung Bewertungsrichtlinien	-	-10 304 431
Unternehmens-Cashflow	5 460 739	4 907 966
Veränderung Umlaufvermögen (ohne flüssige Mittel)	5 231 606	-4 423 012
Veränderung kurzfristiges Fremdkapital	-2 873 208	-18 020
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	7 819 137	466 934
Investitionen		
– Kauf/Verkauf von Wertschriften	-9 063	2 122
– Finanzanlagen (Darlehen etc.)	-141 434	184 952
– Liegenschaften	-440 050	-434 815
– Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	-87 255	-96 415
– Stromtankstellen	-11 616	-11 197
– Verteilnetz	-5 695 068	-3 808 789
– Eigene Photovoltaik-Anlagen	-423 347	-50 305
– Anlagen im Bau PV-Anlagen/Verteilnetz	888 404	-366 419
– Baukosten (Immobilien in Bau)	32 077	-32 077
– Beteiligungen	-	-
Total Investitionen	-5 887 353	-4 612 943
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-5 887 353	-4 612 943
Free Cashflow	1 931 784	-4 146 009
Dividendenzahlung	-250 800	-246 720
Veränderung Anteilscheinkapital	32 000	68 000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-218 800	-178 720
Veränderung flüssige Mittel	1 712 984	-4 324 729
Anfangsbestand flüssige Mittel per 1.1.	18 401 665	22 726 394
Endbestand flüssige Mittel per 31.12.	20 114 649	18 401 665
Veränderung flüssige Mittel	1 712 984	-4 324 729

Anhang zur Jahresrechnung

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere den Artikeln über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.

Angaben über die Bewertungsgrundsätze

Überprüfung der Werthaltigkeit

Die Werthaltigkeit der Aktiven wird jährlich überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

Wertschriften des Umlaufvermögens und Schwankungsreserve

Bei den Wertschriften des Umlaufvermögens handelt es sich um börsengehandelte Titel, welche als Liquiditätsreserve dienen. Die Bewertung erfolgt zu Kurswerten abzüglich einer allfälligen Wertschwankungsreserve von bis zu 10%, mindestens aber zum Anschaffungskurs oder tieferen Marktpreis.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Forderungen sind zu Nominalwerten bilanziert. Die Wertberichtigung (Delkrede) umfasst nach Abzug allfälliger Einzelwertberichtigungen eine Pauschale von max. 5% auf dem Restbestand.

Vorräte und angefangene Arbeiten

Das Material ist zu aktuellen Einstandspreisen abzüglich der privilegierten Warenreserve von 35% bilanziert. Die angefangenen Arbeiten sind zu Herstellkosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen erfasst.

Finanzanlagen

Finanzanlagen umfassen Beteiligungen an Gesellschaften mit Stimmrechtsanteil < 20%, langfristige Darlehen und übrige Finanzanlagen. Die Bilanzierung erfolgt zu Anschaffungswerten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.

Beteiligungen

Beteiligungen werden zu Anschaffungswerten abzüglich Wertberichtigungen bewertet.

Sachanlagen

Sachanlagen und Liegenschaften sind zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet. Die Abschreibungen erfolgen planmässig und degressiv gemäss der Abschreibungsverordnung des Kantons Bern. Die von Dritten erhaltenen Anschluss- und Netzkostenbeiträge werden vom Anschaffungswert in Abzug gebracht.

Einheitliche Bemessungsgrundlage aus Konsolidierungspflicht

Mit der Akquisition der Mehrheitsbeteiligung an der GUNEP AG entsteht für die Genossenschaft Elektra eine Konsolidierungspflicht. Das erfordert für alle Firmen eine einheitliche Bewertungsgrundlage in den Bereichen Liegenschaften und Sachanlagen. Ab dem Jahr 2024 bildet die Abschreibungsverordnung des Kantons Bern diese gemeinsame Bemessungsgrundlage. Das führte ab Geschäftsjahr 2024 zu entsprechenden Anpassungen der Abschreibungssätze.

Die Abschreibungen erfolgen je nach Kategorie gesondert:

– Stromtankstellen	Sofortabschreibung
– Mobile Sachanlagen	degressiv, 50% vom Buchwert
– Eigene Photovoltaik- und Thermieanlagen	degressiv, 40% vom Buchwert
– Netzinfrastruktur (Transport, Übertragung)	degressiv, 9% vom Buchwert
– Netzzukäufe	degressiv, 9% vom Buchwert
– Zähler und intelligente Mess-/Steuersysteme	degressiv, 25% vom Buchwert
– Liegenschaften	degressiv, 4%–10% vom Buchwert abhängig von der Nutzungsart

Rückstellungen

Die Rückstellungen berücksichtigen am Bilanzstichtag erkennbare Verpflichtungen aus vergangenen bzw. zukünftig wahrscheinlich eintretenden Geschäftsfällen, die jedoch betraglich und zeitlich ungewiss sind. Die Bemessung orientiert sich an der Abschreibungsverordnung des Kantons Bern.

Erläuterungen zur Jahresrechnung

	2025	2024
	CHF	CHF
1) Wertschriften		
Wertschriften mit Börsenkurs	15 066 395	14 214 361
Wertschwankungsreserven	-1 500 437	-1 162 340
Total Wertschriften mit Börsenkurs	13 565 958	13 052 021
2) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	11 233 568	15 784 766
Delkredere	-907 000	-897 000
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10 326 568	14 887 766
3) Übrige kurzfristige Forderungen		
Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Dritten	194 878	130 728
Total übrige kurzfristige Forderungen	194 878	130 728
4) Relevante Anlagewerte Berechnung Netz-/Stromtarif		
Bemessungsgrundlage für die tarifrelevanten Abschreibungen und Zinsen		
Netzinfrastruktur/Zähler etc. (Nutzungsdauer gemäss Vorgaben Regulator ElCom)	38 053 326	35 424 884
Bruttoinvestitionen in Netzinfrastruktur (exkl. Beiträge Dritter)	5 176 020	4 993 790
Eigene Photovoltaik- und Thermieanlagen (Nutzungsdauer 20 Jahre)	2 304 578	2 108 201
Total Anlagewerte Berechnung Netz-/Stromtarif	40 357 904	37 533 085
5) Beteiligungen		
Beteiligung GUNEP AG	6 672 201	6 672 201
Beteiligung Elektra Energie AG	300 000	300 000
Total Beteiligungen	6 972 201	6 972 201
GUNEP AG, Jegenstorf	Kapital-Anteil 80%	80%
Grundkapital CHF 102 000	Stimmrecht-Anteil 80%	80%
Planungsunternehmen		
Elektra Energie AG, Jegenstorf	Kapital-Anteil 100%	100%
Grundkapital CHF 300 000	Stimmrecht-Anteil 100%	100%
Energieunternehmen		
6) Finanzanlagen		
Darlehen an Wärmeverbände Bibern, Energyfarm	1 735 975	1 781 047
Beteiligungen / Darlehen e-sy	79 360	96 231
Übrige Finanzanlagen	39 404	39 404
Total Finanzanlagen	1 854 739	1 916 682
7) Amtliche Werte Liegenschaften		
Amtliche Werte Renditeliegenschaften*	11 877 000	9 667 300
Amtliche Werte eigengenutzte Liegenschaften	3 345 100	3 345 100
Total amtliche Werte Liegenschaften	15 222 100	13 012 400

* Differenz zwischen aktuellem und altem Wert der Liegenschaft Bernstrasse 5.

Erläuterungen zur Jahresrechnung

	2025	2024
	CHF	CHF
8) Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Geschuldete MWST	27 565	303 092
Vorauszahlungen Debitoren	155 136	109 751
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	418 633	235 864
Total übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	601 336	648 707
9) Passive Rechnungsabgrenzungen		
Abgaben an Gemeinden	884 449	907 431
Übrige Abgrenzungen	2 839 190	1 161 794
Total passive Rechnungsabgrenzungen	3 723 639	2 069 225
10) Langfristige Rückstellungen		
Übrige Rückstellungen	–	–
Rückstellung Kaufpreis GUNEP	1 720 000	1 720 000
Total langfristige Rückstellungen	1 720 000	1 720 000
11) Bruttogewinn		
Erlös Stromgeschäft	43 595 686	48 905 061
Erlösminderungen	–69 424	–130 237
Veränderung Delkredere	–10 000	–153 000
Übriger Betriebsertrag	365 134	449 734
Aktivierete Eigenleistungen	682 790	661 553
Stromankauf	–33 361 748	–39 317 321
Abgaben an Gemeinden	–884 449	–907 431
Übriger Aufwand Stromgeschäft	5 957	14 251
Bruttogewinn Stromgeschäft	10 323 945	9 522 610
Erlös Rücklieferung eigene Photovoltaikanlagen	387 825	552 647
Erlös Solaranlagen inkl. Energie-Dienstleistungen	157 269	148 534
Erlösminderung	–	–
Aktivierete Eigenleistungen	–	–
Aufwand eigene Photovoltaikanlagen	–44 756	–198 430
Aufwand Solaranlagen inkl. Energiedienstleistungen	–38 039	–17 317
Bruttogewinn Solaranlagen inkl. Energiedienstleistungen	462 300	485 434
12) Betriebsfremder Ertrag		
Wertschriftenerträge	188 672	219 202
Kursgewinne	864 671	932 979
Mieterträge	891 809	852 815
Total betriebsfremder Ertrag	1 945 152	2 004 996

Erläuterungen zur Jahresrechnung

	2025	2024
	CHF	CHF
13) Betriebsfremder Aufwand		
Depotgebühren/Kursverluste	-72 230	-71 665
Veränderung Wertschwankungsreserve	-338 097	-932 049
Liegenschaftsunterhalt/Gebäudeversicherung	-163 120	-156 149
Abschreibungen auf nicht betrieblichen Liegenschaften	-644 481	-640 167
Total betriebsfremder Aufwand	-1 217 928	-1 800 030
14) Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag		
Ausserordentlicher Ertrag aus Bewertungsumstellung	-	10 304 431
Diverse periodenfremde Erträge	39 009	6 369
Auflösung Arbeitgeberreserve PK	-	77 615
Ausserordentlicher Gewinn Verkauf mobiles Anlagevermögen	97 678	1 850
Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	136 687	10 390 265
15) Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand		
Zuweisung Stiftung Energiezukunft Genossenschaft Elektra	-250 000	-500 000
Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	-250 000	-500 000
Aufgelöste Wiederbeschaffungsreserven und die darüber hinausgehenden stillen Reserven		
Aufgelöste stille Reserven	-	10 304 431
Anteilscheinkapital		
Gemäss Statuten können die Genossenschafter*innen unter Wahrung einer dreimonatigen Kündigungsfrist auf das Ende eines Geschäftsjahres austreten. Der Anteilschein wird dem ausscheidenden Mitglied zum Nominalwert zurückbezahlt.		
Bestand per 01.01. zu CHF 4 000	4 180 000	4 112 000
Ausgabe 24 Anteile (Vorjahr 35 Anteile) zu CHF 4 000	96 000	140 000
Rücknahme 16 Anteile (Vorjahr 18 Anteile) zu CHF 4 000	-64 000	-72 000
Bestand per 31.12. zu CHF 4 000	4 212 000	4 180 000

Gemäss Statuten können die Genossenschafter unter Wahrung einer dreimonatigen Kündigungsfrist auf das Ende eines Geschäftsjahres austreten. Der Anteilschein wird dem ausscheidenden Mitglied zum Nominalwert zurückbezahlt.

Der aktuelle Steuerwert eines Anteilscheins beträgt CHF 15 078.

Der aktuelle Wert des Anteilscheins, basierend auf der definitiven Veranlagung 2022, wurde uns am 22. Januar 2026 von der Steuerverwaltung mitgeteilt.

Bitte prüfen Sie Ihre Steuerveranlagungen auf den korrekten Steuerwert.

Erläuterungen zur Jahresrechnung

	2025	2024
	CHF	CHF
Nichtbilanzierte Leasing- und Mietverbindlichkeiten		
Nicht bilanzierte Mietverträge mit Restlaufzeit > 1 Jahr	204 072	103 050
Personalbestand		
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt < 50		
Honorar der Revisionsstelle		
Revisionsdienstleistungen (Einzelabschluss und Konzernrechnung)	43 022	29 092
Andere Dienstleistungen	7 287	13 274

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat am 17. März 2026 sind keine weiteren wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2025 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Es bestehen keine weiteren nach Art. 959c OR ausweispflichtigen Sachverhalte.

Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinnes

Nach Entgegennahme der mündlichen Erläuterungen und des schriftlichen Berichtes der Revisionsstelle hat der Verwaltungsrat an seiner Sitzung vom 17. März 2026 die vorliegende Jahresrechnung sowie den Geschäftsbericht für das Jahr 2025 einstimmig und mit Dank an die Geschäftsleitung und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter genehmigt. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 2025 sowie die Entlastung der Verwaltungsbehörde. Der Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung setzt sich wie folgt zusammen:

	2025	2024
	CHF	CHF
Zur Verfügung der Generalversammlung		
Gewinnvortrag	15 894 629	2 957 863
Jahresgewinn	2 946 743	13 187 566
Bilanzgewinn per 31. Dezember	18 841 372	16 145 429
Vorgeschlagene Gewinnverwendung		
Zuweisung gesetzlicher Reservefonds	–	–
Zuweisung Netzbaufonds	–	–
Total Dividende 6%	252 720	250 800
Vortrag auf neue Rechnung	18 588 652	15 894 629
Total Gewinnverwendung	18 841 372	16 145 429

Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der

Genossenschaft Elektra, Jegenstorf, Jegenstorf

Balmer-Etienne AG Bern
Effingerstrasse 77
3008 Bern
Telefon +41 31 336 14 14

info@balmer-etienne.ch
balmer-etienne.ch

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Genossenschaft Elektra, Jegenstorf (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung, die Konzernrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz sowie den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Bern, 17. März 2026

fkr/THL/kzi

Balmer-Etienne AG Bern



Fabio Krieger
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Thomas Hildebrand
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte

Jahresrechnung 2025

Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

Konsolidierte Jahresrechnung

Konsolidierte Bilanz

	Anhang	31.12.2025		31.12.2024	
		CHF	%	CHF	%
Aktiven					
Flüssige Mittel		27 231 810		25 455 846	
Wertschriften		13 565 958		13 052 021	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1) Seite 24	10 971 623		15 638 118	
Übrige kurzfristige Forderungen		230 950		164 447	
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	2) Seite 24	222 621		458 420	
Aktive Rechnungsabgrenzungen		130 701		1 237 817	
Umlaufvermögen		52 353 663	63,6	56 006 669	66,6
Mobile Sachanlagen		123 989		141 666	
Eigene Photovoltaik- und Thermieanlagen		362 730		91 204	
Anlagen im Bau		299 908		1 701 658	
Stromtankstellen		–		1	
Netzinfrastruktur/Netzkäufe		8 441 844		5 789 960	
Zähler und intelligente Mess-/Steuersysteme		2 906 604		1 799 062	
Finanzanlagen	3) Seite 24	2 313 216		2 225 159	
Liegenschaften		14 498 074		14 734 581	
Immaterielles Anlagevermögen (Goodwill)		1 063 852		1 595 778	
Anlagevermögen		30 010 217	36,4	28 079 069	33,4
Total Aktiven		82 363 880	100,0	84 085 738	100,0
Passiven					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		5 366 431		10 297 770	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		661 307		664 675	
Passive Rechnungsabgrenzungen		4 033 140		3 086 867	
Kurzfristige Rückstellungen		397 951		478 457	
Kurzfristiges Fremdkapital		10 458 829	12,7	14 527 769	17,3
Langfristige Rückstellungen	4) Seite 24	1 789 060		1 831 490	
Langfristiges Fremdkapital		1 789 060	2,2	1 831 490	2,2
Fremdkapital		12 247 889	14,9	16 359 259	19,5
Anteilscheinkapital		4 212 000		4 180 000	
Gewinnreserve		61 990 811		49 826 523	
Jahresgewinn exkl. Minderheiten		2 569 894		12 415 088	
Eigenkapital exkl. Minderheitsanteile		68 772 705	83,5	66 421 611	79,0
Minderheitsanteile		1 343 286		1 304 868	
Eigenkapital inkl. Minderheitsanteile		70 115 991	85,1	67 726 479	80,5
Total Passiven		82 363 880	100,0	84 085 738	100,0

Konsolidierte Erfolgsrechnung

	Anhang	2025 CHF	2024 CHF	+/- %
Nettoerlös		49 182 628	55 510 289	-11,4
Übriger Betriebsertrag		668 373	1 277 095	-47,7
Material- und übriger direkter Aufwand		-36 154 688	-43 587 097	-17,1
Bruttogewinn	5) Seite 24	13 696 313	13 200 287	3,8
in Prozent zum Nettoerlös		27,8%	23,8%	
Personalaufwand		5 244 282	5 109 083	2,6
Raumaufwand		59 718	53 359	11,9
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz		197 086	233 347	-15,5
Fahrzeug-/Transportaufwand		15 801	18 952	-16,6
Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren		86 090	71 887	19,8
Energie- und Entsorgungsaufwand		46 813	51 355	-8,8
Verwaltungsaufwand		654 353	750 359	-12,8
Informatikaufwand		1 121 921	1 070 216	4,8
Werbeaufwand		332 976	343 545	-3,1
Personal- und übriger Betriebsaufwand		7 759 040	7 702 103	0,7
in Prozent zum Nettoerlös		15,8%	13,9%	
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen und Wertberichtigungen, Finanzerfolg und Steuern		5 937 273	5 498 184	8,0
in Prozent zum Nettoerlös		12,1%	9,9%	
Abschreibungen Sachanlagen		-2 517 047	-1 467 280	71,5
Abschreibungen Goodwill		-531 926	-531 926	0,0
Finanzertrag		146 366	238 576	-38,7
Finanzaufwand		-19 008	-17 277	10,0
Betriebliches Ergebnis vor Steuern		3 015 658	3 720 277	-18,9
in Prozent zum Nettoerlös		6,1%	6,7%	
Betriebsfremder Ertrag		1 933 302	1 993 596	-3,0
Betriebsfremder Aufwand		-1 217 928	-1 800 030	-32,3
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag		136 687	10 097 249	-98,6
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand		-250 142	-504 498	-50,4
Direkte Steuern		-860 265	-878 847	-2,1
Konsolidierter Jahresgewinn		2 757 312	12 627 747	-78,2
in Prozent zum Nettoerlös		5,6%	22,7%	
Zuordnung konsolidierter Gewinn				
Genossenschaft Elektra		2 569 894	12 415 088	
Minderheiten		187 418	212 659	

Konsolidierte Geldflussrechnung

	2025	2024
	CHF	CHF
Konsolidierter Jahresgewinn	2 757 312	12 627 747
Abschreibungen auf den Sachanlagen	2 517 047	1 467 280
Abschreibungen auf Liegenschaften	644 481	640 167
Abschreibungen Goodwill	531 926	531 926
Veränderung von langfristigen Rückstellungen	-42 430	-44 310
Buchgewinn aus Veräusserung von Anlagevermögen	-97 678	-1 850
Nicht realisierter Kursgewinn (-) / -verlust (+)	-504 874	-3 397
Buchgewinn aus Anpassung Bewertungsrichtlinien	-	-10 004 432
Unternehmens-Cashflow	5 805 784	5 213 131
Veränderung Umlaufvermögen (ohne flüssige Mittel)	5 946 618	-3 628 424
Veränderung kurzfristiges Fremdkapital	-4 072 650	276 977
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	7 679 752	1 861 684
Investitionen		
– Kauf/Verkauf von kurzfristig gehaltenen Wertschriften	-9 063	2 122
– Finanzanlagen (Darlehen etc.)	-291 434	338 611
– Immobilien	-440 050	-434 815
– Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	-99 237	-192 070
– Stromtankstellen	-11 616	-11 197
– Verteilnetz	-5 695 068	-3 808 789
– Eigene Photovoltaik-Anlagen	90 000	-50 305
– Anlagen im Bau PV-Anlagen/Verteilnetz	888 404	-879 766
– Baukosten (Immobilien in Bau)	32 077	-32 077
– Beteiligungen	-	-
Total Investitionen	-5 535 988	-5 068 286
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-5 535 988	-5 068 286
Free Cashflow	2 143 764	-3 206 602
Dividendenzahlung	-399 800	-446 720
Veränderung Anteilscheinkapital	32 000	68 000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-367 800	-378 720
Veränderung flüssige Mittel	1 775 964	-3 585 322
Anfangsbestand flüssige Mittel per 1.1.	25 455 846	29 041 168
Endbestand flüssige Mittel per 31.12.	27 231 810	25 455 846
Veränderung flüssige Mittel	1 775 964	-3 585 322

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

	Anteilskapital	Reserven	Total exkl. Minderheiten	Minderheiten	Total inkl. Minderheiten
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Total Eigenkapital 31.12.2023	4 112 000	50 073 243	54 185 243	1 292 209	55 477 452
Veränderung Anteilskapital	68 000	–	68 000	–	68 000
Dividende	–	–246 720	–246 720	–200 000	–446 720
Gewinn 2024	–	12 415 088	12 415 088	212 659	12 627 747
Total Eigenkapital 31.12.2024	4 180 000	62 241 611	66 421 611	1 304 868	67 726 479
Veränderung Anteilskapital	32 000	–	32 000	–	32 000
Dividende	–	–250 800	–250 800	–149 000	–399 800
Gewinn 2025	–	2 569 894	2 569 894	187 418	2 757 312
Total Eigenkapital 31.12.2025	4 212 000	64 560 705	68 772 705	1 343 286	70 115 991

Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung

Grundsätze der konsolidierten Rechnungslegung

Grundlagen der Rechnungslegung

Die konsolidierte Rechnung basiert auf den nach einheitlichen Grundsätzen erstellten Jahresabschlüssen der Konzerngesellschaften per 31. Dezember 2025. Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit dem Obligationenrecht (Art. 957 bis 962), wonach die Aktiven höchstens zu Anschaffungs- und Herstellkosten unter Berücksichtigung der notwendigen Wertberichtigungen bilanziert werden. Die Jahresrechnung wird unter Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt.

Konsolidierungskreis

Die konsolidierte Rechnung umfasst den Jahresabschluss der Genossenschaft Elektra Jegenstorf sowie der Gesellschaften, an denen die Genossenschaft Elektra Jegenstorf direkt 50% oder mehr der Stimmrechte hält. Die Gesellschaften, die den Konsolidierungskreis bilden, sind im Anhang nachfolgend im Abschnitt Beteiligungen aufgeführt.

Konsolidierungsmethode

Die Kapitalkonsolidierung erfolgt nach der angelsächsischen Purchase-Methode. Aktiven und Passiven sowie Aufwand und Ertrag werden bei den vollkonsolidierten Gesellschaften zu 100% erfasst. Minderheitsanteile am konsolidierten Eigenkapital und am Geschäftsergebnis werden separat ausgewiesen. Im Laufe des Jahres erworbene Gesellschaften werden auf das Erwerbsdatum konsolidiert. Ein verbleibender Goodwill (Differenz zwischen Kaufpreis und anteiligem Eigenkapital) wird aktiviert und unter dem immateriellen Anlagevermögen ausgewiesen. Veränderungen von Minderheitsanteilen von bereits voll konsolidierten Beteiligungen werden im Eigenkapital verrechnet und verändern den Goodwill nicht. Beteiligungen an Unternehmen, bei welchen die Genossenschaft Elektra über keinen massgeblichen Einfluss verfügt (Stimmrechtsanteil < 20%) werden zu Anschaffungskosten abzüglich allfällig notwendiger Wertberichtigungen als Finanzanlagen bilanziert.

Behandlung gesellschaftsinterner Transaktionen

Gesellschaftsinterne Aktiven und Passiven sowie Aufwendungen und Erträge aus gesellschaftsinternen Transaktionen werden eliminiert. Ebenfalls eliminiert werden Zwischengewinne, welche am Bilanzstichtag in den Vorräten oder Sachanlagen aus gesellschaftsinternen Transaktionen enthalten sind.

Wesentliche Beteiligungen

Elektra Energie AG, Jegenstorf	Kapital-Anteil	100%
Grundkapital CHF 300 000	Stimmrecht-Anteil	100%
Energieunternehmen		

GUNEP AG, Jegenstorf	Kapital-Anteil	80%
Grundkapital CHF 102 000	Stimmrecht-Anteil	80%
Planungsunternehmen		

Abschlussstichtag

Der Abschlussstichtag ist für alle Gesellschaften der 31. Dezember.

Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung

Angaben über die Bewertungsgrundsätze

Überprüfung der Werthaltigkeit

Die Werthaltigkeit der Aktiven wird jährlich überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

Wertschriften des Umlaufvermögens und Schwankungsreserve

Bei den Wertschriften des Umlaufvermögens handelt es sich um börsengehandelte Titel, welche als Liquiditätsreserve dienen. Die Bewertung erfolgt zu Kurswerten abzüglich einer allfälligen Wertschwankungsreserve von bis zu 10%, mindestens aber zum Anschaffungskurs oder tieferen Marktpreis.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Forderungen sind zu Nominalwerten bilanziert. Die Wertberichtigung (Delkrede) umfasst nach Abzug allfälliger Einzelwertberichtigungen eine Pauschale von max. 5% auf dem Restbestand.

Vorräte und angefangene Arbeiten

Das Material ist zu aktuellen Einstandspreisen abzüglich der privilegierten Warenreserve von 35% bilanziert. Die angefangenen Arbeiten sind zu Herstellkosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen erfasst.

Finanzanlagen

Finanzanlagen umfassen Beteiligungen an Gesellschaften mit Stimmrechtsanteil < 20%, langfristige Darlehen und übrige Finanzanlagen. Die Bilanzierung erfolgt zu Anschaffungswerten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.

Beteiligungen

Beteiligungen werden zu Anschaffungswerten abzüglich Wertberichtigungen bewertet.

Sachanlagen

Sachanlagen und Liegenschaften sind zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet. Die Abschreibungen erfolgen planmässig und degressiv gemäss der Abschreibungsverordnung des Kantons Bern. Die von Dritten erhaltenen Anschluss- und Netzkostenbeiträge werden vom Anschaffungswert in Abzug gebracht.

Einheitliche Bemessungsgrundlage aus Konsolidierungspflicht

Mit der Akquisition der Mehrheitsbeteiligung an der GUNEP AG entsteht für die Genossenschaft Elektra eine Konsolidierungspflicht. Das erfordert für alle Firmen eine einheitliche Bewertungsgrundlage in den Bereichen Liegenschaften und Sachanlagen. Ab dem Jahr 2024 bildet die Abschreibungsverordnung des Kantons Bern diese gemeinsame Bemessungsgrundlage. Das führte ab Geschäftsjahr 2024 zu entsprechenden Anpassungen der Abschreibungssätze.

Die Abschreibungen erfolgen je nach Kategorie gesondert:

– Stromtankstellen	Sofortabschreibung
– Mobile Sachanlagen	degressiv, 50% vom Buchwert
– Eigene Photovoltaik- und Thermieanlagen	degressiv, 40% vom Buchwert
– Netzinfrastruktur (Transport, Übertragung)	degressiv, 9% vom Buchwert
– Netzkäufe	degressiv, 9% vom Buchwert
– Zähler und intelligente Mess-/Steuersysteme	degressiv, 25% vom Buchwert
– Liegenschaften	degressiv, 4%–10% vom Buchwert abhängig von der Nutzungsart

Rückstellungen

Die Rückstellungen berücksichtigen am Bilanzstichtag erkennbare Verpflichtungen aus vergangenen bzw. zukünftig wahrscheinlich eintretenden Geschäftsfällen, die jedoch betraglich und zeitlich ungewiss sind. Die Bemessung orientiert sich an der Abschreibungsverordnung des Kantons Bern.

Immaterielle Anlagen

Unter den immateriellen Anlagen wird Goodwill bilanziert, welcher linear über fünf Jahre abgeschrieben wird.

Erläuterungen zur konsolidierten Jahresrechnung

	2025	2024
	CHF	CHF
1) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	11 912 583	16 623 868
Delkrederere	-940 960	-985 750
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10 971 623	15 638 118
2) Vorräte/nicht fakturierte Leistungen etc.		
Vorräte inkl. Warenreserve	171 747	191 716
Nicht fakturierte Leistungen/angefangene Arbeiten	50 874	266 704
Total Vorräte/nicht fakturierte Leistungen etc.	222 621	458 420
3) Finanzanlagen		
Darlehen an Wärmeverbände	2 194 452	2 089 524
Beteiligungen/Darlehen e-sy	79 360	96 231
Übrige Finanzanlagen	39 404	39 404
Total Finanzanlagen	2 313 216	2 225 159
4) Langfristige Rückstellungen		
Übrige Rückstellungen	-	-
Garantierückstellungen	69 060	111 490
Rückstellung Kaufpreis GUNEP	1 720 000	1 720 000
Total langfristige Rückstellungen	1 789 060	1 831 490
5) Bruttogewinn		
Bruttogewinn Stromgeschäft Elektra	10 338 758	9 522 609
Bruttogewinn Produktion/DL Elektra	479 784	485 434
Bruttogewinn Geschäftsbereich Wärme GUNEP	1 708 262	2 078 198
Bruttogewinn Geschäftsbereich PV-Anlagen GUNEP	1 169 549	1 114 046
Bruttogewinn Stromgeschäft	13 696 354	13 200 287

Es bestehen keine weiteren Art. 959c OR ausweispflichtigen Sachverhalte.

Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der

Genossenschaft Elektra, Jegenstorf, Jegenstorf

Bericht zur Prüfung der Konzernrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Konzernrechnung der Genossenschaft Elektra, Jegenstorf und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern) – bestehend aus der Konzernbilanz zum 31. Dezember 2025, der Konzernerfolgsrechnung, dem Konzerneigenkapitalnachweis und der Konzerngeldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Konzernanhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Konzernrechnung dem schweizerischen Gesetz sowie den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Konzernrechnung, die Jahresrechnung und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zur Konzernrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Konzernrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Konzernrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Konzernrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Konzernrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Konzernrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Konzernrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

Bern, 17. März 2026

fkr/THL/kzi

Balmer-Etienne AG Bern



Fabio Krieger
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Thomas Hildebrand
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte



Genossenschaft Elektra, Jegenstorf
Bernstrasse 40
CH-3303 Jegenstorf

Telefon +41 31 763 31 31

info@elektra.ch
elektra.ch